

»Ihr seid nicht schuld an dem, was passiert ist.
Aber ihr seid verantwortlich dafür, dass es nicht wieder passiert.«

Max Mannheimer, Überlebender des KZ Mühldorf

Einladung zum Gedenken am Kindergrab

mit Pfarrer Helmut Eisenrieder

Samstag, 14. November, 16 Uhr

am Grab der 160 Kinder, die in der
Ausländerkinderpflegestelle Burgkirchen
ums Leben gekommen sind,
auf der Nordseite der Kirche St. Johann
in Burgkirchen.



Für das Erinnern
KZ-Gedenkstätte
Mühldorfer Hart e.V.

Veranstalter:
Für das Erinnern e.V.
Ortsgruppe Burgkirchen

Kontakt:
Andreas Bialas, Sprecher
info@andreas-bialas-art.com

**Wir wollen die Erinnerung an das Geschehene wachhalten
und den Kindern die Würde und Anerkennung zurückgeben,
damit derartige Verbrechen nie wieder geschehen!**

Die Mitglieder der Ortsgruppe Burgkirchen kümmern sich seit Jahren um das Kindergrab. Die Kinder seien völlig unterernährt und verwahrlost gewesen. Sie lebten nur ein paar Tage oder Wochen.

Für die musikalische Untermalung sorgen die Familie Deser und Sängerin Ewa Figue.

Es wird auch eine kurze Geschichte aus dem Leben von Marianna Jańczak, einer polnischen Zwangsarbeiterin, vorgelesen – sowie die Namen der verstorbenen Kinder.

